

MARKUS SANKE

**DIE GRÄBER GEISTLICHER ELITEN EUROPAS
VON DER SPÄTANTIKE BIS ZUR NEUZEIT**

ARCHÄOLOGISCHE STUDIEN ZUR MATERIELLEN REFLEXION
VON JENSEITSVORSTELLUNGEN UND IHREM WANDEL



2012

DR. RUDOLF HABELT GMBH · BONN

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	9
Vorbemerkungen zum vorliegenden Band	11

Teil A: Die Quellen und ihr Aussagepotential

1 Methodische Vorüberlegungen	13
1.1 Einleitung	13
1.2 Determinanten des Grabes.	13
1.3 Die Untersuchungsgruppe.	17
1.4 Merkmale des Grabes und ihre Deutung.	22
1.5 Die Methode zur mentalitätsgeschichtlichen Auswertung.	25
2 Die archäologischen Quellen	26
2.1 Die Ermittlung archäologisch untersuchter Bischofsgräber	26
2.2 Räumliche Verteilung der bischöflichen Grabfunde	29
2.3 Zeitliche Verteilung der bischöflichen Grabfunde	39
2.4 Die Personengruppe der Bischöfe	45
2.4.1 Ursprung und Entwicklung des Bischofsamtes.	45
2.4.2 Bischofswahl und Bischofsweihe	50
2.4.3 Hierarchische Binnengliederung des Standes der Bischöfe	52
2.4.3.1 Papst.	52
2.4.3.2 Patriarch.	52
2.4.3.3 Kardinal.	62
2.4.3.4 Erzbischof.	64
2.4.3.5 Diözesanbischof	66
2.4.3.6 Weihbischof.	68
2.4.3.7 Elekt.	69
2.4.3.8 Betrachtung der Anteile bischöflicher Ränge an den archäologischen Befunden.	69
<i>Exkurs:</i> Archäologische Beobachtungen zur Grabausstattung der Päpste	53-61
3 Forschungsgeschichte	71
3.1 Geschichte der archäologischen Erforschung des Bischofsgrabes	71

Teil B: Die Analyse der archäologischen Merkmale

1 Die Topographie des Grabes	80
1.1 Makrotopographie	80
1.2 Mikrotopographie	90
2 Das Leichenbehältnis	118
2.1 Zeitliche und räumliche Auswertung	118
2.1.1 Erdgrab	118
2.1.2 Holzarg.	120

2.1.3	Sarkophag	127
2.1.4	Gemauertes Grab	134
2.1.5	Ziegelsteingrab	138
2.1.6	Plattengrab	141
2.1.7	Gruft	143
2.1.8	Bleisarg	154
2.1.9	Organische Umhüllung	159
2.2	Typenübergreifende Merkmale	160
2.2.1	Kopfnischengräber	160
2.2.2	Ortsfestes vs. mobiles Behältnis	165
3	Totenbekleidung und textile Insignien	178
3.1	Diakonale und priesterliche Kleidungsbestandteile	183
3.1.1	Albe	183
3.1.2	Cingulum	189
3.1.3	Amikt	193
3.1.4	Dalmatica und Tunicella	197
3.1.5	Kasel	208
3.1.6	Pluviale	220
3.1.7	Stola	223
3.1.8	Manipel	232
3.2	Bischöfliche Kleidungsbestandteile	236
3.2.1	Pontifikalschuhe	236
3.2.2	Pontificalstrümpfe	251
3.2.3	Pontificalhandschuhe	256
3.2.4	Mitra	269
3.2.5	Pallium	284
3.2.6	Rationale	293
3.3	Nicht zum Pontificalornat gehörende Kleidungsbestandteile	301
3.3.1	Weltliche Kleidungsstücke	301
3.3.2	Priesterkleidung	302
3.3.3	Ordenstracht	304
3.4	Zwischenbemerkungen zur Totenbekleidung	304
4	Nichttextile Beigaben	311
4.1	Nichttextile Utensilien und Insignien	312
4.1.1	Nichttextile priesterliche Utensilien	312
4.1.1.1	Kelch	312
4.1.1.2	Patene	342
4.1.1.3	„Kelch und Patene“ oder „Leib und Blut Christi“?	351
4.1.2	Nichttextile bischöfliche Insignien	357
4.1.2.1	Fingerring	357
4.1.2.2	Krummstab	371
4.1.3	Nichttextile weltliche Insignien	395
4.1.3.1	Schwert	395
4.1.3.2	Sporen	401
4.1.3.3	Schnallen und Gürtelbestandteile	402
4.2	Identifikatoren	408
4.2.1	Inskriptentafeln	409
4.2.2	Sonstige Objekte mit Namensinschriften	435
4.2.2.1	Fingerringe mit Namensinschrift	435
4.2.2.2	Liturgische Objekte mit Namensinschrift	436
4.2.2.3	Siegel: Siegelstempel, Siegelringe, Siegelabdrücke	438

4.2.3	Verdeckte Namensinschriften am Leichenbehältnis	443
4.2.4	Gesamtauswertung der Namensinschriften im Grab	446
4.3	Devotionalien	448
4.3.1	Kreuzbeigabe	448
4.3.1.1	Bischöfliches Brustkreuz	448
4.3.1.2	Sterbekreuz	455
4.3.1.3	Sonstige Kreuze in Gräbern	458
4.3.2	Rosenkranzbeigabe	459
4.3.2.1	Rosenkranz	463
4.3.2.2	Rosenkranzanhänger und Wallfahrtsmedaille	466
4.3.3	Agnus Dei-Medaillon, Skapulier, Reliquien	468
4.3.4	Beigabe päpstlicher Bullen	469
4.4	Sonstige Beigaben	475
4.4.1	Pflanzenbeigabe	475
4.4.2	Keramikbeigabe	480
4.4.3	Lampenbeigabe und Lampensymbolik im Grabe	486
4.4.4	Weitere Beigaben	487
5	Die Totenposition	488
5.1	Die Ausrichtung des Grabes	488
5.2	Die Haltung des Leichnams im Grab	497
6	Sonstige archäologische Beobachtungen	505
6.1	Kissen im Grab	505
6.2	Einbalsamierung	507
6.3	Organseparatbestattung	517
6.4	Bildquellen im Grab	521

Teil C: Versuch einer geistesgeschichtlichen Analyse der materiellen Merkmale

1	Vorbemerkungen	529
2	Zeitliche Gliederung, Charakterisierung und geistesgeschichtliche Deutung der bischöflichen Bestattungssitte	532
2.1	Periode I	532
2.2	Periode II	532
2.3	Periode III	545
2.4	Periode IV	557
3	24 Thesen und 8 Fragen	563

Teil D: Anhänge

1	Listen	571
Liste 1:	Status der Grabkirche aller archäologisch untersuchten Bischofsgräber	573
Liste 2:	Beigabe des liturgischen Untergewandes (Albe) und seines Gürtels (Cingulum), des litur- gischen Schultertuches (Amikt) sowie der textilen Insignien Stola und Manipel in Bischofsgräbern	576
Liste 3:	Beigabe der liturgischen Obertuniken (Dalmatika und Tunizella) und des äußeren Obergewandes (Kasel) in Bischofsgräbern.	578
Liste 4:	Beigabe der Mitra, der Pontifikalhandschuhe, der Pontifikalstrümpfe und der Pontifikal- schuhe in Bischofsgräbern	580
Liste 5:	Beigabe von Kelch und Patene in Bischofsgräbern	583
Liste 6:	Beigabe von Bischofsstäben in Bischofsgräbern, ggf. Abbildung, Material der Krümme.	586

Liste 7: Beigabe von Fingerringen in Bischofsgräbern. Anzahl, Material der Ringschiene, Steine sowie Traghand und Tragfinger des Ringes	591
Liste 8: Fingerringe aus Bischofsgräbern, bei denen Informationen über das Material der Ringschiene und den handwerklichen Aufwand der Fertigung vorliegen.	595
Liste 9: Beigabe von Inschriftentafeln in Bischofsgräbern	596
Liste 10: Beigabe von Translationstafeln und sonstigen sekundären Inschriftentafeln in Bischofsgräbern .	598
Liste 11: Von der Westung des Grabes abweichende Ausrichtungen	599
Liste 12: Totenposition - Haltung der Arme im Grab	600
Liste 13: Päpstliche Bullen in Gräbern, sichere und mögliche Belege	602
2 Literaturverzeichnis	605

T a f e l b a n d

Tafeln 1–412
Nachtragstafeln 1–19

C D - R O M

Katalog der archäologisch beobachteten Bischofsgräber in Europa
Katalog-Nachträge
Abbildungen zu Teil A–C
Tafeln und Nachtragstafeln